



# Presseinformation

## Bahnprojekt Mannheim–Karlsruhe: Deutsche Bahn startet Bürgerdialog vor Ort

**Info-Container am Karlsruher Hauptbahnhof eröffnet • Bürger:innen können sich persönlich über Bahnprojekt informieren**

(Stuttgart, 27. September 2022) Das Bahnprojekt Mannheim–Karlsruhe ist eines der wichtigsten Infrastrukturvorhaben im Südwesten Deutschlands. Mit einem Neu- oder Ausbau der Infrastruktur zwischen den beiden Städten will die Deutsche Bahn (DB) mehr Kapazität für umweltfreundlichen Schienenverkehr schaffen. In Karlsruhe bietet die DB nun die Möglichkeit, sich vor Ort über das Bahnprojekt zu informieren. Dazu hat die DB einen Info-Container auf dem Karlsruher Bahnhofsvorplatz aufgestellt. Außen bietet er Informationen rund um das Bahnprojekt, innen gibt es Platz für persönliche Gespräche.

Stefan Geweke, Projektleiter für das Bahnprojekt Mannheim–Karlsruhe bei der DB Netz AG, und Daniel Fluhrer, Bürgermeister der Stadt Karlsruhe, eröffneten gemeinsam den Info-Container.

**Stefan Geweke:** „Viele Bürgerinnen und Bürger haben bereits das Angebot unserer Online-Sprechstunde genutzt, um sich über unser Projekt zu informieren. Wir freuen uns, dass es mit dem Info-Container hier in Karlsruhe jetzt auch die Möglichkeit zum persönlichen Austausch gibt.“

**Daniel Fluhrer:** „Das Angebot der Deutschen Bahn, zu diesem frühen Zeitpunkt vor Ort zu informieren und den Dialog mit unserer Bürgerschaft zu suchen, begrüßen wir sehr und ermutigen ausdrücklich, diese Möglichkeit auch zu nutzen.“

Besucher:innen können spontan vorbeischaun oder vorab online einen Termin für ein persönliches Gespräch unter [www.mannheim-karlsruhe.de/buergerdialog](http://www.mannheim-karlsruhe.de/buergerdialog) vereinbaren. Der Info-Container steht noch bis Mitte Dezember auf dem Bahnhofsvorplatz. In den nächsten Wochen sind die Projektverantwortlichen zu folgenden Zeiten vor Ort:

- Donnerstag, 29. September 2022, 15 bis 18 Uhr
- Dienstag, 4. Oktober 2022, 15 bis 18 Uhr
- Mittwoch, 5. Oktober 2022, 14 bis 17 Uhr
- Donnerstag, 13. Oktober 2022, 15 bis 18 Uhr

Weitere Termine werden auf der Website angekündigt.

### Über das Bahnprojekt Mannheim–Karlsruhe:

Das Bahnprojekt Mannheim–Karlsruhe wird eine wichtige Verkehrsachse in Europa stärken: Den Korridor Rhine-Alpine zwischen Rotterdam und Genua. Das Projekt bildet den Schulterschluss zwischen den Projekten im nördlichen und südlichen

Ulrike Bebermeier  
Sprecherin Großprojekte  
Südwest  
Tel. +49 711 2092-5865  
[presse.s@deutschebahn.com](mailto:presse.s@deutschebahn.com)  
[www.deutschebahn.com/presse](http://www.deutschebahn.com/presse)  
[twitter.com/DB\\_Presse](https://twitter.com/DB_Presse)



# Presseinformation

Zulauf: Frankfurt–Mannheim und Karlsruhe–Basel. Damit schafft die DB gemeinsam mit allen Beteiligten notwendige Kapazitäten für eine nachhaltige Mobilität der Zukunft. Nach aktuellem Planungsstand sollen bis Ende 2023 die Unterlagen zum Raumordnungsverfahren eingereicht werden.

Ein Dialogforum begleitet seit Anfang 2021 die Planung. Teilnehmende sind neben der Deutschen Bahn zahlreiche am Projekt beteiligte Organisationen und Institutionen wie etwa die Verkehrsministerien von Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg, Landkreise, Städte, Kommunen, Behörden, Abgeordnete, Regionalverbände, Kammern, Fahrgastverbände, Verkehrsverbände, Wirtschaftsverbände, Umwelt- und Naturschutzverbände, Vereine und Bürgerinitiativen.

Informationen zum Projekt im Internet: [www.mannheim-karlsruhe.de](http://www.mannheim-karlsruhe.de)

Ulrike Bebermeier  
Sprecherin Großprojekte  
Südwest  
Tel. +49 711 2092-5865  
[presse.s@deutschebahn.com](mailto:presse.s@deutschebahn.com)  
[www.deutschebahn.com/presse](http://www.deutschebahn.com/presse)  
[twitter.com/DB\\_Presse](https://twitter.com/DB_Presse)